

Nichts, Herr Jesus, finde ich hienieden

Text: nach Henry A. César Malan (1787-1864)

Musik: Wilhelm Brockhaus (1819-1888)

Deutsch: Julius Anton von Poseck (1816-1896)

1. Nichts, Herr Je - sus, fin - de ich hie -
2. Du, Herr, gabst für mich Dein teu - res
3. Was soll auf der Erd ich noch ver -
4. Teu - rer Hei - land! Dei - ne Hän - de
5. Freu - dig geh ich mei - nes We - ges

3
nie - den, nichts, was mei - ner See - le Freu - de
Le - ben, ja, am Kreu - ze floss Dein Blut für
lan - gen, da ich Dei - ner Lie - be Ge - gen -
tra - gen mich zur Ruh aus ste - tem Kamp - fe
wei - ter, zie - he durch die Wüs - te, Herr, mit

6
gibt, doch mein Herz ist glück - lich und zu -
mich. Sollt ich nicht den Tand der Er - de
-stand, da mich Dei - ne Gna - de reich um -
hier. Oh, wie sollt ich trau - ern noch und
Dir, sel' - ge Hoff - nung macht mich stark und

9
frie - den, da ich weiß, dass ich von Dir ge - liebt.
ge - ben für des Him - mels Klein - od, Je - su, Dich?
fan - gen und Dein Geist mir bleibt ein sich - res Pfand?
za - gen, da ich auf der Rei - se bin zu Dir?
hei - ter, und der Glau - be zeigt den Ruh - ort mir.